

Sponsoringkonzept Frauen-EM 2024

Gemeinsam für einen nachhaltigen Schweizer Handball



WOMEN'S EHF EURO 2024 HANDBALL

AUSTRIA • HUNGARY • SWITZERLAND
28 NOVEMBER - 15 DECEMBER



Frauen EM 2024 in der Schweiz

SHV

Der Schweizerische Handball-Verband (SHV) organisiert zum ersten Mal in der Geschichte des Frauenhandballs die Women's EHF EURO 2024 vom 28. November bis 15. Dezember 2024 als Co-Organisator zusammen mit Österreich und Ungarn.

Vom Donnerstag, 28. November bis Dienstag, 3. Dezember 2024 veranstaltet der SHV an sechs Spieltagen zwei Vorrundengruppen mit je vier Teams in der St. Jakobshalle in Basel.

Ziel ist es, einen Event zu organisieren, welcher auf allen Nachhaltigkeitsdimensionen als Vorzeigeprojekt angesehen werden kann. Dafür brauchen wir **Sponsoren** an unserer Seite, welche unsere Ideen mit uns in die Tat umsetzen.

Organisator:innen



Roger Keller

Projektleiter Women's
EHF EURO 24



Delia Dünser

Leiterin Partizipation /
Nachhaltigkeitsverantwortliche
Women's EHF EURO 24

Worte des Präsidenten

Pascal Jenny, Präsident SHV

Die Frauen-Handball EM in der Schweiz soll im Bereich Nachhaltigkeit ein Leuchtturm-Projekt werden, welches zukünftige Veranstalter inspiriert und den Handball-Sport als Ganzes langfristig stärkt.

Übergeordnete Ziele

Mit unserem Engagement
tragen wir zu den globalen
Nachhaltigkeitszielen der
UN bei.



Sponsoringangebot

Carbon Footprint

Gemeinsam für eine nachhaltige EM 2024





Paket

Carbon Footprint

Durch das Sponsoring ermöglichen Sie, dass der Event Carbon Footprint des Anlasses berechnet und Verantwortung für nicht vermeidbare Emissionen übernommen werden kann.

Berechnung Footprint	CHF 5'000.-
Kompensationszahlung	CHF 15'000.-
Sponsoring-Kosten TOTAL	CHF 20'000.-

Vorteile

- Promotionsstand im Foyer der St. Jakobshalle
- Der SHV kommuniziert die Partnerschaft auf den SHV-Kanälen (handball.ch / Social Media / Newsletter etc.)
- 4 Sitzplatz-Tickets
- 2 VIP-Tickets pro Spieltag

Impact



1

Der Event soll so nachhaltig wie möglich geplant und durchgeführt werden. Dafür ist es notwendig, die verursachten Emissionen zu messen und Verantwortung dafür zu übernehmen.

2

Die erhobenen Daten dienen nicht nur dazu, den Event selbst ökologischer zu gestalten, sondern auch als Datengrundlage für zukünftige Veranstaltungen.

